

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Landesbetrieb Forst Brandenburg Landeswaldoberförsterei Borgsdorf](#)
 Straße [Bahnhofstraße 17](#)
 PLZ, Ort [16556 Borgsdorf](#)
 Telefon [+49 3303-215153](#) Fax [+49 3303-215200](#)
 E-Mail Lutz.Thiel@LFB.Brandenburg.de Internet <https://forst.brandenburg.de/lfb/de/>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [LFB-2024-025600-19](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- elektronisch
 in Textform
 Bekanntmachungs-ID: [CXVPYYDY1QHHHW7D](#)
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung u. Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Landesbetrieb Forst Brandenburg Landeswaldoberförsterei Borgsdorf](#)
[Bahnhofstraße 17](#)
[16556 Borgsdorf](#)

Weitere Leistungsorte

- 1) [Los 1 - Revier Zühlsdorf, 16515 Zühlsdorf](#)
- 2) [Los 2 - Revier Bergfelde, 16562 Bergfelde](#)
- 3) [Los 3 - Revier Neuholland, 16559 Neuholland](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Instandsetzung von Waldbrandschutzwegen](#)
 Umfang der Leistung: [Wegebaumaßnahme in 3 Revieren sowie Lieferung des Wegebaumaterials](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
 Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
 Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
 Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 02.09.2024
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.11.2024
 weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden **elektronisch** zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz Brandenburg"

(<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVPYYDY1QHWW7D/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen **31.07.2024**
 und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am **08.08.2024 um 10:00 Uhr**
 Ablauf der Bindefrist: am **30.08.2024**

p) Adresse für elektronische Angebote

"Vergabemarktplatz Brandenburg" (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVPYYDY1QHWW7D>)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch](#);

r) **Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)

s) **Eröffnungstermin** [am 08.08.2024 um 10:00 Uhr](#)
Ort [Vergabemarktplatz Brandenburg](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen [Heike Schulz / Gabriela Kowalzik](#)

t) **geforderte Sicherheiten**

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

[Online auf "Vergabemarktplatz Brandenburg" \(https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXVPYYDY1QHWW7D/documents\)](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXVPYYDY1QHWW7D/documents) oder [Vergabestelle, siehe a\)](#)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- [124 Eigenerklärung zur Eignung \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\)](#)
- [5.3 Vereinbarung Mindestanforderung BbgVergG \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\)](#)

- PEFC-/RAL-Zertifizierung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Zertifizierungsnachweis

Angaben und Formalitäten, - Angabe der Prequalifikationsnummer
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen
zur persönlichen Lage zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, - Eigenerklärung (siehe Formular)
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen
zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Angaben und Formalitäten, - Zahlung von Mindestlohn (siehe Formular)
die erforderlich sind, um die
Einhaltung der Auflagen zur
technischen und beruflichen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Vergabekammer des Landes Brandenburg](#)

Straße [Heinrich-Mann-Allee 107](#)

PLZ, Ort [14473 Potsdam](#)

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

[Angebote sind auszuschließen, wenn an den Vergabeunterlagen Änderungen, Ergänzungen bzw. Korrekturen vorgenommen wurde oder wenn das Angebot als freibleibend deklariert wird.](#)